

Ich hab den Berg erklommen,
der euch noch Mühe macht,
machts gut ihr meine Lieben,
Gott hat es wohlgemacht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, guten Oma, Uroma, Schwägerin, Godel und Tante

Anna Letzing

geb. Brethauer

* 4. 7. 1911 † 15. 10. 2000



In stiller Trauer:

Irmgard Andra,
geb. Letzing
Karl-Heinz Andra und Frau Christa,
geb. Brassel
mit Eva-Katharina und Sabrina
Thorsten Liesegang und Frau Monika,
geb. Andra
und alle Anverwandten

Quentel, den 18. Oktober 2000

Die Trauerfeier findet am 19. Oktober 2000 um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Quentel mit anschließender Beisetzung statt.

Nach langem, schwerem Leiden verstarb mein lieber Mann, unser Vater, Schwager, Opa und Uropa im 87. Lebensjahr.

Georg Friedrich

In stiller Trauer:

Linchen Friedrich, geb. Mund
Georg Friedrich
und alle Verwandten

Kassel, Kölnische Straße 217, den 18. Oktober 2000

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 20. Oktober 2000, um 11 Uhr von der Hauptfriedhofskapelle Kassel, Karolinenstraße, aus statt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STADT KASSEL Amtliche Bekanntmachungen

Luftschadstoffkonzentrationen

Das Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie hat am 17. 10. 2000 um 12.00 Uhr als 1-Stunden-Mittel folgende Schadstoffkonzentrationen in Mikrogramm pro Kubikmeter Luft (µg/m³) gemessen:

Verkehrsmessstation	Nord	Witzenhausen (Wald)	Grenzwerte der EG-Richtlinie 1999/30
Fünfensterstraße			
SO ₂	—	3	350
NO ₂	55	27	200
CO	1400	200	—
PM10	31	16	—
Ozon	—	32	—
und als max. Halbstundenmittelwerte am 16. 10. 2000			
SO ₂	—	3	—
NO ₂	81	56	21
CO	2500	1800	—
PM10	114	48	—
Ozon	—	65	79

Der Schadstoffausstoß durch den Autoverkehr ist Hauptursache für die Belastung durch Kohlenmonoxid, Stickstoffdioxid und das Entstehen erhöhter Ozonwerte. Bei Ozonkonzentrationen über 180 µg/m³ Luft sollten Kraftfahrzeuge nach Möglichkeit nicht benutzt werden.

Die Ozonwerte erreichen in der Regel am Nachmittag ihren Höchststand. Die individuelle Empfindlichkeit gegenüber Ozon ist sehr unterschiedlich. Das Gesundheitsamt empfiehlt deshalb, ab einer Konzentration von 160 µg/m³ Luft vorsorglich ungewohnte und anstrengende körperliche Tätigkeiten im Freien zu vermeiden.

Aktuelle Ozonwerte können über den Anrufbeantworter der Stadt Kassel, Smogtelefon unter der Telefonnummer 7 87-31 30 und täglich über den Anrufbeantworter des Hess. Landesamtes für Umwelt und Geologie unter der Telefonnummer 06 11/69 39-6 66 und auf hr3 Videotext, Tafel 178 und Tafel 179, abgerufen werden.

SO₂ = Schwefeldioxid
NO₂ = Stickstoffdioxid
CO = Kohlenmonoxid
PM10 = Feinstaub

Mitgeteilt von: Stadt Kassel – Magistrat
– Umwelt- und Gartenamt –
Kassel, den 17. 10. 2000

Veröffentlichung des Amtsgerichts

Geschäfts-Nr.: 660 IN 107/00. Am 10. Oktober 2000 um 15.15 Uhr ist das Insolvenzverfahren eröffnet worden über das Vermögen der **Georg Burkert KG Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau Gudensberg-Kassel**, vertreten durch Rainer Burkert als persönlich haftenden Gesellschafter, Löhner Weg 8, 34281 Gudensberg. **Insolvenzverwalterin:** Rechtsanwältin Barbara Höhmann, Hintertgasse 3, 34281 Gudensberg, Tel.: 0 56 03 / 91 02 96, Fax: 0 56 03 / 91 03 77.

Forderungen sind bei der Insolvenzwartlerin bis zum **30. November 2000** anzumelden.
Gläubigerversammlungen finden im **Amtsgericht Kassel, Friedrichsstraße 32-34, II. OG, Saal 201** statt am:
1. **Dienstag, 5. Dezember 2000, 10.45 Uhr**, zur Beschlussfassung über die eventuelle Wahl eines anderen Insolvenzverwalters, über die Einsetzung eines Gläubigerausschusses sowie über die in den §§ 66, 100, 149, 157, 160, 162, 271 sowie gegebenenfalls 207 InsO bezeichneten Angelegenheiten.
2. **Dienstag, 16. Januar 2001, 10.30 Uhr**, zur Prüfung der angemeldeten Forderungen.
Kassel, den 10. Oktober 2000
Amtsgericht Kassel

0010359048

STADT KASSEL Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortsbeirates West

Am Donnerstag, 19. Oktober 2000, 19.00 Uhr, findet im Waldorf-Kindergarten Goetheanlage, Goethestr. 87, Kassel, die 31. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates West statt. Zu Beginn findet eine kurze Führung durch den Kindergarten statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird eine Bürgerfragestunde stattfinden.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
 2. Stand des Beteiligungsprojektes für Kinder und Jugendliche „Sommer im Park“ (Goetheanlage)
 3. Probleme und Perspektiven des Denkmalschutzes im Stadtteil West
 4. Entwicklungsprojekt Friedrich-Ebert-Straße: Ergebnisse des Workshops zur Zukunft des Bereitschaftspolizeigebäudes
 5. Verwendung der Dispositionsmittel des Ortsbeirats für 2000
- Stadt Kassel
gez. Wolfgang Rudolph
Ortsvorsteher

Das Hessenkolleg Kassel trauert um seinen langjährigen Schulleiter

Herrn Oberstudiendirektor i. R.

Rudolf Knauf

Herr Knauf hat durch sein umsichtiges Wirken die Kollegausbildung in Kassel auf hohem Niveau etabliert und auch landesweit erfolgreich vertreten.

Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet.

Zentralstelle Schulen Schulleitung Personalrat
für Erwachsene beim
Staatl. Schulamt Gießen

Kassel, im Oktober 2000

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und es wollte doch so gerne noch bei uns sein.

Lina Mihm

* 7. 6. 1928 † 16. 10. 2000



In stiller Trauer:

Andrea, Volkmara
Jessica und Jennifer
Doris, Oliver und Kathrin

Traueranschrift: Andrea Weiße, 34128 Kassel, Hirtenweg 34

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 20. Oktober 2000, um 12 Uhr von der Friedhofskapelle Kassel-Harleshausen, Wegmannstraße, aus statt.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen – **Öffentliche Ausschreibung 36199 Rotenburg/F., Verwaltungsfachhochschule – III. BA, 2. Altbau-Sanierung und Verbesserung des Qualitätsstandards der vorh. Bausubstanz**
Vergabenummer: E 302/00; **Abbrucharbeiten von Holzkwerkstoffen**
ca. 3400 m² Herstellen von Schutzabdeckung für Bodenbeläge;
ca. 4050 m² Demontage von Trennwänden;
ca. 5890 m² Demontage von Unterdecken;
ca. 750 St. Ausbau von Holzrührblättern;
ca. 528 St. Ausbau von Einbauschränken;
ca. 528 St. Ausbau von Bettkästen-Schreibtischkombinationen;
ca. 7800 m Ausbau von Deckleisten
Ausführungszeit: **15. 1. 2001–14. 4. 2002 mit Unterbrechungen.**
Anforderung der Verbindungsunterlagen bis **23. 10. 2000** beim Staatsbaumamt Fulda. Die Daten des LV's – einschl. des PC-gängigen Angebotsprogramms („Angebot“) – werden auf Anforderung mit den Ausschreibungsunterlagen kostenlos auch auf Datenträger zur Verfügung gestellt.
Die Auftragsvergabe kann von der Bereitstellung beruflicher Erstausbildungsplätze abhängig gemacht werden.
Höhe des Kostenbeitrags (keine Erstattung) **25,- DM.** Zahlungsweise: **Scheck.**
Angebotseröffnung: **21. 11. 2000, 11.15 Uhr.**
Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer (gemäß § 104 GWB): Regierungspräsidium Darmstadt, Rheinstraße 40–42, 64278 Darmstadt.
Weitere Auskünfte erteilt: Staatsbaumamt Fulda, Schillerstr. 8, 36043 Fulda, Fax: 06 61 / 60 05-3 06.

Die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen – **Öffentliche Ausschreibung Nr. O 261/2000 – VOB-Verfahren –** Für die **Burgwald-Kaserne Frankenberg** werden folgende Bauleistungen ausgeschrieben:
O 261/2000: Fliesen- und Plattenarbeiten DIN 18 352
Leistungsumfang: 650 m² Wandfliesen im Dickbett; 160 m² Wandfliesen im Dünnbett; 230 m² Bodenfliesen im Dickbett; 300 m² Abdichtung Bitumenschweißbahn; 55 m² Zementestrich; 150 m² Innenwandputz zur Aufnahme von Wandfliesen
Kostenbeitrag: 25,- DM
Ausführungsfrist: März 2001 bis Mai 2001
Angebotseröffnung: 23. 11. 2000, 9.00 Uhr
O 262/2000: Mauerarbeiten DIN 18 330
Leistungsumfang: 250 m² Abbruch von Mauerwerk 11,5 cm; 750 m² Abbruch von Wandfliesen einschl. Mörtelbett; 320 m² Abbruch von Bodenfliesen einschl. Verbundestrich; 170 m² HLZ-Mauerwerk für Innenwände 11,5 cm; 180 m² Innenwandputz Putzmörtel P11; 6 St. T-30-Stahlüren
Kostenbeitrag: 35,- DM
Ausführungsfrist: Februar 2001 bis April 2001
Angebotseröffnung: 23. 11. 2000, 9.30 Uhr
Die Vergabeunterlagen können bis zum 1. 11. 2000 schriftlich angefordert werden. Die Daten des LV's werden auf Anforderung einschließlich des PC-gängigen Angebotsprogramms („Angebot“-Version 2.50) kostenlos auf Datenträgern mit den Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung gestellt.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 2. 11. 2000. Angebote müssen bis zu den jeweiligen Eröffnungsterminen vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Telefax 0 56 91 / 80 51 13

Die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen – **Öffentliche Ausschreibung Nr. O 263/2000 – VOB-Verfahren –** Für die **Pommern-Kaserne Wolfhagen, Neuordnung der Entwässerung und Wasserversorgung, 4. Bauabschnitt** werden folgende Bauleistungen ausgeschrieben:
Erd-, Entwässerungskanal- und Verkehrswegebauarbeiten DIN 18 300, 18 306, 18 317, 18 318
Leistungsumfang: 5250 m³ Erdarbeiten; 850 m³ bituminöser Straßenoberbau; 845 m Stz-Kanal; 495 m Stahlbeton-Kanal; 177 m Inliner; 42 St. Kontrollschächte; 1 St. Fettabscheider NG 2; 305 m Kabeltrasse; 7 St. Kabelschächte
Ausführungszeit: **April 2001 bis August 2001**
Die Vergabeunterlagen können bis zum 2. 11. 2000 gegen eine Kostenerstattung von 130,- DM schriftlich angefordert werden. Die Daten des LV's werden auf Anforderung einschließlich des PC-gängigen Angebotsprogramms („Angebot“-Version 2.50) kostenlos auf Datenträgern mit den Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung gestellt.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

Die Staatliche Hochbauverwaltung des Landes Hessen – **Öffentliche Ausschreibung Nr. O 263/2000 – VOB-Verfahren –** Für die **Pommern-Kaserne Wolfhagen, Neuordnung der Entwässerung und Wasserversorgung, 4. Bauabschnitt** werden folgende Bauleistungen ausgeschrieben:
Erd-, Entwässerungskanal- und Verkehrswegebauarbeiten DIN 18 300, 18 306, 18 317, 18 318
Leistungsumfang: 5250 m³ Erdarbeiten; 850 m³ bituminöser Straßenoberbau; 845 m Stz-Kanal; 495 m Stahlbeton-Kanal; 177 m Inliner; 42 St. Kontrollschächte; 1 St. Fettabscheider NG 2; 305 m Kabeltrasse; 7 St. Kabelschächte
Ausführungszeit: **April 2001 bis August 2001**
Die Vergabeunterlagen können bis zum 2. 11. 2000 gegen eine Kostenerstattung von 130,- DM schriftlich angefordert werden. Die Daten des LV's werden auf Anforderung einschließlich des PC-gängigen Angebotsprogramms („Angebot“-Version 2.50) kostenlos auf Datenträgern mit den Ausschreibungsunterlagen zur Verfügung gestellt.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.

„Angebote von mittelständischen Bietergemeinschaften sind erwünscht“. Für die Kostenerstattung ist ein Verrechnungsscheck beizulegen. Der Betrag wird nicht zurückgezahlt. Versand der Vergabeunterlagen ab 3. 11. 2000. Angebote müssen bis zum **Eröffnungstermin am 29. 11. 2000 um 9.00 Uhr** vorliegen. Stelle für Nachprüfungsverfahren im Sinne des § 31 VOB/A: Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, Referat Lb II 5, Adickesallee 32, 60322 Frankfurt/Main. Staatsbaumamt Bad Arolsen, Unter den Eichen 2, 34454 Bad Arolsen, Fax 0 56 91 / 80 51 13.



Georg Dumeier

* 9. 1. 1922
† 6. 10. 2000

Statt Karten

Herzlichen Dank

Es ist schwer einen lieben Menschen so unerwartet zu verlieren.

Allen, die uns durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden ihre Anteilnahme entgegenbrachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen, danken wir herzlich.

Dank auch Herrn Pfarrer Hellwig für die trostreichen Abschiedsworte.

Im Namen aller Angehörigen:
Friedel Dumeier

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Öffentliche Ausschreibung
Die **Stadtwerke Rotenburg a. d. Fulda** schreiben hiermit öffentlich nach den Bedingungen der VOB und VOL die Bauarbeiten mit Lieferungen wie folgt aus:

STT Rotenburg – „Über der Schanze“ Leistungsumfang: Wasserleitungserneuerung

ca. 200 m Druckrohrleitung aus PE 100, DN 125, PN 16, liefern und verlegen, einschl. Erdarbeiten, Formstücke und sonstige Arbeiten (davon ca. 45 m im Horizontal-Spülbohrverfahren)

Einreichungs- und Eröffnungstermin: Dienstag, 7. 11. 2000, 11.00 Uhr

Stadtwerke Rotenburg a. d. Fulda, Taubengasse 4, 36199 Rotenburg a. d. Fulda

– **Submissionszimmer 308 – Prüfstelle:** VOB-Stelle des RP Kassel

Entwurf und Bauleitung: Tiefbautechnisches Büro Köhl GmbH

Heinrichstraße 22 u. 22 a, 36037 Fulda

Interessierte Fachfirmen mit den nachweisbaren einschlägigen Erfahrungen und ausreichenden Referenzen können die Ausschreibungsunterlagen 2-fach gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks in Höhe von **50,- DM** bei den

Stadtwerken Rotenburg, Taubengasse 4, 36199 Rotenburg a. d. Fulda

schriftlich bis zum **24. 10. 2000** anfordern. Später eingehende Anforderungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Leistungsverzeichnis kann auch auf Diskette 3,5", Datenaustausch nach GAEB, DA-83, für zusätzlich **DM 10,00** angefordert werden. Bei Angebotsabgabe ist der Datenträger im Format DA 84 beizufügen.

Die Angebotsabgabe erfolgt kostenlos und unverbindlich für die Stadtwerke Rotenburg a. d. Fulda. Die Angebotskosten werden nicht zurückerstattet.

36199 Rotenburg a. d. Fulda, den 18. Oktober 2000

gez. Wassermann
– Kaufm. Betriebsleiter –

VERSTEIGERUNGEN

Zwangsversteigerung

Am Freitag, dem 20. Oktober 2000, 11.00 Uhr, versteigere ich bei der Spedition Heardt in Kassel, Am Küppel 3, voraussichtlich meistbietend gegen bar:

1) Fotoapparate:

Konika FC-1
Chinon CP-5s
Konika Autoreflex T3
AGFA Ambi Silette
Rollei XF 35
Halina Silhouette
Minox 35 AF Autofocus u. a.

2) Objektive

Schneider-Curtagon f:4/28 mm
Voigtlander-Zoomar 1:2,8 f = 36–82 mm
Meyer Optik Görlitz Trioplan 1:2,8/100